

AVdual

Ausbildungsvorbereitung dual

An folgenden Berufsschulen im Landkreis Calw wird der Bildungsgang AVdual angeboten:

- Hermann-Gundert-Schule Calw (kaufmännisch und hauswirtschaftlich)
- Annemarie-Lindner-Schule Nagold (hauswirtschaftlich, sozialpädagogisch und pflegerisch)
- Rolf-Benz-Schule Nagold (gewerblich)

Fragen oder Interesse?

■ Sandra Reichert
Regionales Übergangsmanagement
Landratsamt Calw
Abteilung Schulen und Kultur
07051 160-623 (vormittags)
sandra.reichert@kreis-calw.de

Gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

LANDRATSAMT CALW | Vogteistraße 42–46 | 75365 Calw
Telefon 07051 160-0 | Fax 07051 795-388

Der Bildungsgang AVdual wird an beruflichen Schulen im Landkreis Calw angeboten und bereitet die Jugendlichen bestmöglich auf die duale Berufsausbildung vor. Die Jugendlichen erwerben innerhalb eines Schuljahres sowohl Schulwissen als auch praktische Fähigkeiten. Gemeinsam mit den Betrieben im Landkreis Calw soll der Übergang in Ausbildung gelingen.

Ziel ist es, bei den Jugendlichen berufliche Handlungskompetenz zu entwickeln.

Schwerpunkt von AVdual ist zudem das Betriebspraktikum. Dadurch erhalten die Jugendlichen einen Einblick in die Arbeitswelt, vertiefen ihre Kenntnisse der Berufsbilder und knüpfen erste Kontakte mit Betrieben. Hierbei werden sie durch die Lehrkräfte und AVdual Begleitungen individuell betreut und unterstützt.

Die AVdual Begleitungen stehen den Unternehmen ebenfalls als Ansprechpartner zur Verfügung.

Zielgruppe des AVdual

- Jugendliche, die
 - schulpflichtig sind,
 - einen Hauptschulabschluss haben oder diesen erreichen wollen
 - noch keinen Ausbildungsplatz haben

Ziele des Bildungsgangs AVdual

- der Hauptschulabschluss kann abgeschlossen/verbessert werden
- die SchülerInnen lernen verschiedene Berufsbilder kennen
- die SchülerInnen schaffen den Einstieg in eine Ausbildung

Vorteile für Ihr Unternehmen

- Kennenlernen der potentiellen Auszubildenden durch Betriebspraktika
- AVdual Begleitung als feste Ansprechperson für Sie als Arbeitgeber
- Lerntechniken bereiten die Jugendlichen bestmöglich auf die Berufswelt vor
- Unterricht in Vollzeit lehnt an einen Arbeitstag an
- Informationen über Förderangebote rund um das Thema duale Ausbildung
- Praktikumsangebot beinhaltet keine Sozialversicherungspflicht

Förderangebote der Agentur für Arbeit

Es gibt weitere Möglichkeiten, Ihre Ausbildungsstellen erfolgreich zu besetzen; die Kosten übernimmt die Agentur für Arbeit:

- Einstiegsqualifizierung für Jugendliche: Ein Praktikum als Brücke zum Einstieg in die Ausbildung
- Ausbildungsbegleitende Hilfen: Damit Probleme in der Ausbildung nicht zu einem Abbruch führen, gibt es Unterstützung in Form von Nachhilfe, Sprachunterricht oder soziale Betreuung.